

<b>Ergebnisprotokoll</b> über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates	
am	Dienstag, den 20.04.2021
Beginn	20:05 Uhr
Ende	22:00 Uhr
Ort	Turn- und Festhalle, Schlosstraße 31, 71139 Ehningen



**TOP 1**  
**(wird im Anschluss von TOP 3 behandelt)**  
**Bekanntgaben und Anfragen**

Es werden Bekanntgaben und Anfragen vorgetragen.

---

**TOP 2**  
**Erneute Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Freien Wähler/CDU**  
**zum Standort Rettungszentrum vom 30.03.2021 zum Standort Rettungszentrum**  
**Vorlage: 098/2021**

Dem Antrag auf namentliche Abstimmung wird mit 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, 1 Befangen mehrheitlich zugestimmt.

Zunächst erfolgt die Beschlussfassung zu den Änderungsanträgen.

Der Antrag des Vorsitzenden die Ziffer 1 mit den Worten „Unter der Voraussetzung der generellen Machbarkeit“ zu ergänzen wird mit

6 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen, 1 Befangen mehrheitlich abgelehnt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag die Ziffer 8 wie folgt zu formulieren:

Im Gewerbegebiet Leimental/Mahden wird im Bebauungsplan eine Sondernutzungsfläche für eine Rettungswache vorgesehen um den Standort der Johanniter-Unfall-Hilfe in Ehningen zu sichern, sofern bis zu diesem Zeitpunkt keine andere Lösung gefunden wurde.

Mit 12 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen, 1 Befangen wird diesem Antrag mehrheitlich zugestimmt.

Der Vorsitzende stellt nun den Antrag, die Ziffer 6 zu streichen.

Dem Antrag wird mit 10 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, 1 Befangen mehrheitlich zugestimmt.

---

Es wird beantragt, vor der weiteren Beschlussfassung den genauen Wortlaut zu verlesen.

Eine weitere Aussprache zum Sachthema erfolgt nicht.

Somit erfolgt eine namentliche Abstimmung nach den Vorgaben der Geschäftsordnung des Gemeinderats.

Der Vorsitzende verliest die Ziffer 1 des Beschlussantrages der Fraktionen der Freien Wähler und der CDU:

Als Priorität 1 wird der Bau des Rettungszentrums (Feuerwehr, DRK und Johanniter) im Gewann Kohler vorgesehen.

Ziffer 1 des Beschlussantrages der Fraktionen Freie Wähler und CDU wird bei 14 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung, 1 Befangen mehrheitlich zugestimmt.

Der Vorsitzende verliest nun die Ziffern 2 bis 5 und 7 des Beschlussantrages der Fraktionen der Freien Wähler und der CDU:

Ziffer 2

Der bisher beschlossene Standort „Eingemachtes Wäldle“ wird weiterverfolgt und die bisherigen Planungsarbeiten parallel weitergeführt.

Ziffer 3

Die Verhandlungen für den Grunderwerb für den Standort Kohler umfassen einen möglichen Flächenbedarf für das Rettungszentrum sowohl parallel als auch quer zur Nordwestlichen Randstraße. Die endgültige Lage und somit der Grundstücksbedarf wird nach der Prüfung der Verkaufsbereitschaft der Grundstückseigentümer festgelegt. ARP legt als Grundlage die bisherigen Planungen aus dem „Eingemachten Wäldle“ in verschiedenen Varianten über die Fläche.

Ziffer 4

Der Antrag Ziffer 4 vom 30. März 2021 ist erledigt.

Ziffer 5

Der Gemeinderat regt an, der Bürgermeister möge Informationsveranstaltungen und Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern des Standortes Kohler im Beisein von Vertreterinnen und Vertretern aus dem Gemeinderat führen.

Ziffer 7

Die Planung für das Rettungszentrum wird für den Bedarf der Feuerwehr, des DRK und der Johanniter fortgeführt. Für die Feuerwehr wird das Raumbuch der Feuerwehr mit Erweiterungsfläche zu Grunde gelegt. Für die aktuelle Planung wird der Flächenbedarf des DRK aus der ersten Planung übernommen. Für mögliche Reduzierungen erfolgt eine Absprache im Arbeitskreis Rettungszentrum mit Feuerwehr, DRK, Verwaltung, GR-Vertretern und ARP. Das Ergebnis wird im Gemeinderat vorgestellt und der Flächenbedarf für das DRK für die weitere Planung vom GR festgelegt.

Die Ziffern 2-5 und 7 des Beschlussantrages der Fraktionen Freie Wähler und CDU werden bei 9 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen, 1 Befangen abgelehnt.

Nun verliest der Vorsitzende den zuvor beschlossenen Änderungsantrag zu Ziffer 8 des Beschlussantrages der Fraktionen der Freien Wähler und der CDU:

Im Gewerbegebiet Leimental/Mahden wird im Bebauungsplan eine Sondernutzungsfläche für eine Rettungswache vorgesehen um den Standort der Johanniter-Unfall-Hilfe in Ehningen zu sichern, sofern bis zu diesem Zeitpunkt keine andere Lösung gefunden wurde.

Dem Änderungsantrag zu Ziffer 8 des Beschlussantrages der Fraktionen der Freien Wähler und der CDU wird bei 17 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen, 1 Befangen mehrheitlich zugestimmt.

**Somit ergibt sich folgender Beschluss:**

1. Als Priorität 1 wird der Bau des Rettungszentrums (Feuerwehr, DRK und Johanniter) im Gewann Kohler vorgesehen.
2. Im Gewerbegebiet Leimental/Mahden wird im Bebauungsplan eine Sondernutzungsfläche für eine Rettungswache vorgesehen um den Standort der Johanniter-Unfall-Hilfe in Ehningen zu sichern, sofern bis zu diesem Zeitpunkt keine andere Lösung gefunden wurde.

---

**TOP 3**

**Bekanntgabe von Niederschriften und nicht öffentlich gefassten Beschlüssen**

Es gibt keine Bekanntgabe von Niederschriften.

Es sind keine nicht öffentlich gefassten Beschlüsse bekanntzugeben.